

Rathausgasse 1
3011 Bern
Telefon +41 31 633 79 31
Telefax +41 31 633 79 29
www.gef.be.ch
info.kaza@gef.be.ch

An die
Ärztinnen und Ärzte mit
Berufsausübungsbewilligung und
die Spitäler
im Kanton Bern

Linda Narthey
Telefon+41 31 633 79 31

Bern, 17. September 2014

Vorgehen bei Verdacht auf Ebola-Infektion

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen



Wie Ihnen bekannt werden mehrere westafrikanische Länder derzeit von einer Ebola-Epidemie heimgesucht. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) beobachtet die Situation aufmerksam. **Nach heutiger Einschätzung ist die Wahrscheinlichkeit eines Ebola-Falls in der Schweiz sehr klein.** Sollte der Fall trotzdem eintreten, wäre die Schweiz vorbereitet und medizinisch ausgerüstet. Das BAG ist in ständigem Kontakt mit allen Kantonsärzten und Kantonsärztinnen. Gerne informiert Sie das Kantonsarztamt **wie folgt** und bittet Sie um Ihre geschätzte Zusammenarbeit.

Die Ärzteschaft ist aufgefordert, die Informationen des BAG zum Thema Ebola regelmässig zu konsultieren und dessen Empfehlungen an die Ärzteschaft zum Vorgehen bei Verdacht auf Ebola zu beachten.

Die regelmässig aktualisierte Information finden Sie auf der Website des BAG unter Themen > Krankheiten und Medizin > Infektionskrankheiten > Infektionskrankheiten A-Z > Ebola .
Der direkte Link ist <http://www.bag.admin.ch/themen/medizin/00682/00684/01061/index.html?lang=de>

Bitte beachten Sie insbesondere unter Fachinformationen das Dokument „Ebola: Informationen an die Ärzteschaft“. Die dort unter anderem beschriebenen Empfehlungen zum Vorgehen bei Verdacht auf Ebola Infektion (Stand August 2014) lauten:

„Wenn sich in einer ärztlichen Privatpraxis jemand meldet, der befürchtet, sich mit Ebola angesteckt zu haben, ist wie folgt vorzugehen:

- Die Person ist zu fragen, ob sie sich in den letzten drei Wochen in der betroffenen Region in Westafrika aufgehalten hat (Guinea, Liberia und Sierra Leone).
- Lautet die Antwort nein, lässt sich eine Ebola-Erkrankung ausschliessen.
- Bei der Antwort ja soll der Arzt / die Ärztin den Kantonsarzt oder einen vom Kanton bezeichneten Referenzarzt kontaktieren, damit dieser die Situation beurteilt und das weitere Vorgehen festlegt. „

Kontaktliste für den Kanton Bern:

Kantonsarztamt:

- Kantonsarzt, Dr. med. Jan von Overbeck, Sekretariat Tel. 031 633 79 31, Fax 031 633 79 29, E-Mail info.pikett.kaza@gef.be, ausserhalb Bürozeiten auf Pikett Telefon via 031 634 42 42

Referenzärzte:

- Leiter Spitalhygiene Universitätsklinik für Infektiologie, PD Dr. med. J. Marschall, Tel. 031 632 99 92 / 031 632 21 11
- Chefarzt Universitätsklinik für Infektiologie, Prof. Dr. med. H. Furrer, Tel. 031 632 27 45 / 031 632 21 11

Für Fragen steht das Kantonsarztamt gerne zur Verfügung. Besten Dank.

Freundliche Grüsse

KANTONSARZTAMT



Dr. med. Jan von Overbeck
Kantonsarzt